Europäischer SRI Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG[1]-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.

[1] ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung von CONVERTINVEST Financial Services GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise der CONVERTINVEST Financial Services GmbH. Seit dem Jahr 2018 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Erklärung zu Vontobel Asset Management AG – Nachhaltigkeitspartner der CONVERTINVEST Financial Services GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essenzieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von Vontobel Asset Management. Seit dem Jahr 1994 bietet Vontobel Asset Management nachhaltige Geldanlagen an und begrüßt den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere (CONVERTINVEST Financial Services GmbH) zweite Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.06.2020 bis zum 31.05.2021. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die CONVERTINVEST Financial Services GmbH verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

Datum 15.05.2020

Dr. Gerhard Kratochwil
Managing Director/CEO
CONVERTINVEST Financial Services GmbH

Mag. Stefan Steinberger
Managing Director
CONVERTINVEST Financial Services GmbH

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien[2]

Nachhaltige Themenfonds: Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class: Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration: Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment: Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

[2] Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Inhalt des Transparenz Kodex – oder Kodex-Kategorien

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds
2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft
3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird
4. Der Investment-Prozess
5. ESG Kontrolle
6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name des/der Fonds: CONVERTINVEST Fair & Sustainable Fund

die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	**Asset-Klassen**	**Ausschlüsse, Standards und Normen**	**Fonds-kapital zum 15. März 2020**	**Weitere Siegel**	**Links zu relevanten Dokumenten**
☒ Best-in-Class ☐ Engagement & Stimmrechtsausübung ☐ ESG-Integration ☒ Ausschlüsse ☐ Impact Investment ☐ Normbasiertes Screening ☐ führt zu Ausschlüssen ☐ führt zu Risiko-management-analysen/ Engagement ☐ Nachhaltige Themenfonds	**Passiv gemanagt** ☐ Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking ☐ Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking **Aktiv gemanagt** ☐ Aktien im Euro-währungsgebiet ☐ Aktien in einem EU Land ☐ Aktien international ☐ Anleihen und andere Schuldver-schreibungen in Euro ☒ Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen ☐ Geldmarkt/ Bank-einlagen ☐ Geldmarkt/ Bank-einlagen (kurzfristig) ☐ strukturierte Fonds	☒ Kontroverse Waffen ☐ Alkohol ☒ Tabak ☒ Waffen ☒ Kernkraft ☒ Menschenrechtsver-letzungen ☒ Arbeitsrechtsver-letzungen ☒ Glücksspiel ☒ Pornografie ☐ Tierversuche ☐ Konfliktmineralien ☐ Biodiversität ☐ Abholzung ☒ Kohle ☒ Gentechnik ☒ Weitere Ausschlüsse (bitte angeben) ☒ Global Compact ☐ OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ☒ ILO-Kernarbeitsnormen ☐ Weitere Normen (bitte angeben) ☒ Fluggesellschaften ☒ Agrochemikalien ☒ Chlorchemie ☒ Fracking ☒ Ölsand	CONVERTINVEST Fair & Sustainabe Fund: 128 Mio €	☐ Französisches SRI Label ☐ Französisches TEEC Label ☐ Französisches CIES Label ☐ Luxflag Label ☒ FNG Siegel ☒ Öster-reichisches Umweltzeichen ☐ Weitere (bitte angeben)	- KIID - Prospekte - Manage-mentbericht -Finanzielle und nicht-finanzielle Berichterstat-tung -Unterneh-menspräsen-tation - Andere (bitte angeben) www.3bg.at

2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

CONVERTINVEST Financial Services GmbH
Liebermannstraße F03/401
2345 Brunn am Gebirge
Österreich

Mag. Stefan Steinberger, CEFA
+43 2252 25 99 79 – 0
s.steinbegrer@convertinvest.com
www.convertinvest.com

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Seit dem Jahre 2018 ist die CONVERTINVEST Financial Services GmbH im ESG-Bereich aktiv. Durch die Auflage des nachhaltigen Wandelanleihe-Fonds wurde der Grundstein für eine nachhaltige Unternehmensausrichtung gelegt. Entsprechend der Unternehmensphilosophie wurde ein starker externer Partner (Vontobel Asset Management) für den Bereich Nachhaltigkeit selektiert. CONVERTINVEST kann dadurch auf ein Team mit jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich ESG und nachhaltiges Investieren zurückgreifen, was nun auch der hausinternen Strategie zugutekommt.

Das Unternehmen hat das Thema Nachhaltigkeit auch bereits im Unternehmen über nachhaltige Anreizstrukturen und Anreizstrukturen für Mitarbeiter verankert.

https://convertinvest.com/strategien/international-convertibles-2/

Ein eigener CSR-Kodex ist ebenfalls fertiggestellt:

https://convertinvest.com/assets/Uploads/Philosophie-von-Convertinvest.png

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

CONVERTINVEST hat aufbauend auf den ESG-Bewertungen von Vontobel Asset Management einen eigenen ESG-Prozess definiert, der neben allgemeinen Ausschlusskriterien auch Anlageschwellen und universelle Portfolioanforderungen beinhaltet. Die Portfoliomanager werden durch ein ESG Competence Center bei Vontobel unterstützt, in dem sich fünf Anlagespezialisten ausschließlich der Analyse von ESG-Themen widmen.
CONVERTINVEST hat keine Kriterien zur Stimmrechtsausübung oder Engagement definiert, da dies bei Wandelanleihen nicht zur Anwendung kommen kann.

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?[3]

Die Berücksichtigung von ESG Chancen und Risiken im Unternehmen beruht auf den folgenden Überzeugungen:

- *Unsere Geschäftsentscheidungen haben potenziell starke Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt*
- *Die Berücksichtigung von ESG-Kriterien ist Teil unserer Verpflichtung gegenüber Investoren, zukunftsträchtige Strategien zu entwickeln*
- *Unternehmen, die sich aktiv im Bereich ESG engagieren, weisen tendenziell ein besseres Risikomanagement und höhere Aktionärsrenditen auf*

In Bezug auf die Berücksichtigung von Klimarisiken zielt CONVERTINVEST im Bereich Nachhaltigkeit auf die Reduktion von CO_2-Emissionen ab, und lebt durch die laufende Veröffentlichung der CO_2-Emissionen ein hohes Maß an Transparenz.

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Im nachhaltigen Investmentprozess bei CONVERTINVEST sind 4 Mitarbeiter des Portfolio Management Teams involviert. Darüber hinaus sind bei Vontobel Asset Management, dem Nachhaltigkeitspartner von CONVERTINVEST zusätzlich 5 Experten im ESG Kompetenzzentrum im Rahmen des Prozesses aktiv.

[3] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den TCFD Empfehlungen (Abschnitt Risiken und Chancen)

2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
☐ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility ☐EFAMA RI WG ☐ High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Komission ☐ ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility ☐ National Asset Manager Association (RI Group) ☒ PRI - Principles For Responsible Investment ☐ SIFs - Sustainable Investment Forum ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) ☐ Climate Bond Initiative ☐ Green Bond Principles ☐ IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change ☐ Montreal Carbon pledge ☐ Paris Pledge for Action ☐ Portfolio Decarbonization Coalition ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ Access to Medicine Foundation ☐ Access to Nutrition Foundation ☐ Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ ICGN – International Corporate Governance Network ☐ Weitere (bitte angeben)

2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

Per 15.05.2020 werden rd. 130 Mio € im CONVERTINVEST Fair & Sustainable Fund (alle Tranchen zusammen) verwaltet (CONVERTINVEST Financial Services GmbH).

3. *Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird*

3.1. Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Ziel der Fonds ist es, generell nachhaltige Emittenten bzw. deren Geschäftsmodell zu unterstützen. Unter nachhaltige Unternehmen verstehen wir solche, die sich durch eine umwelt- und sozialverträgliche Wirtschaftsweise auszeichnen. Nachhaltige Unternehmen profitieren von Marktchancen, die sich aus dem Trend zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise ergeben. Gleichzeitig können sie Risiken vermeiden, die aus einem negativen Einfluss auf Umwelt, Gesellschaft und mangelhafter Unternehmensführung resultieren. Im Ergebnis soll daher ein verbessertes Rendite-Risiko-Profil der Fonds resultieren.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Die CONVERTINVEST Financial Services GmbH greift auf die Ressourcen des externen Nachhaltigkeitspartners Vontobel Asset Management zurück.

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Das Bewertungssystem stützt sich auf verschiedene internationale Übereinkommen bzw. Empfehlungen von internationalen Organisationen wie beispielsweise:

- bei Umweltkriterien:
  - WBCSD (World Business Council for Sustainable Development; http://www.wbcsd.org/home.aspx),
  - ISO 14001 (http://www.iso.org/iso/iso_catalogue/management_and_leadership_standards/environmental_management/iso_14000_essentials.htm)
  - ISO 14040 (http://www.iso.org/iso/home/store/catalogue_tc/catalogue_detail.htm?csnumber=37456)
- bei Sozialkriterien:
  - WBCSD (http://www.wbcsd.org/home.aspx)
  - UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (http://www.ohchr.org/Documents/Publications/GuidingPrinciplesBusinessHR_EN.pdf)
  - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (http://www.oecd.org/document/3/0,3746,de_34968570_34968855_41979843_1_1_1_1,00.html)
  - UN Global Compact (https://www.unglobalcompact.org/)
  - Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen (http://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf)
  - Standards der internationalen Arbeitsorganisation ILO (http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=1000:61:0::NO:61::)
  - SA 8000 (http://sa-intl.org/_data/n_0001/resources/live/SA8000ConsolidatedGuidance2013.pdf)
  - European Foundation for Quality Management (http://www.efqm.org/)
- Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung:
  - Global Reporting Initiative (www.globalreporting.org)
  - Sustainability Accounting Standards Board (http://www.sasb.org/approach/principles/)

Ansatzpunkt der Nachhaltigkeitsanalyse sind vor allem längerfristige, übergeordnete Entwicklungen, deren Wirkungen jeweils auf zwei Dimensionen aufgegliedert werden:

Bei Unternehmen sind dies Branchenrating und Unternehmensrating. Im Rahmen des **Branchenratings** werden die Auswirkungen sämtlicher Wirtschaftszweige auf Umwelt und Gesellschaft umfassend untersucht und entsprechend ihrem (positiven wie negativen) Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung bewertet und in einer Rangfolge eingeordnet. Auf der zweiten Ebene wird jeder Wertpapieremittent im Rahmen des **Unternehmensratings** anhand eines detaillierten Kriterienrasters beurteilt, wie er mit den sozialen und ökologischen Risiken und Chancen seiner Branche umgeht. Das Unternehmensrating spiegelt den Beitrag eines Unternehmens zu diesen branchenspezifischen Herausforderungen wider.

Unternehmen: Übersicht der Kriterien des Branchenratings

Ökologischer Fussabdruck		
Hauptkriterien	**Unterkriterien**	**Aspekte und Datenquellen**
Ressourcenverbrauch	■ CO2-Emissionen	■ PWC-Datenbank, Eurostat
	■ Wasserverbrauch (in Gebieten mit Wasserknappheit)	■ PWC-Datenbank
Schadstoffemissionen	■ Luftschadstoffe	■ NO_x- und VOC-Emissionen (PWC-Datenbank, Eurostat)
	■ Toxische Emissionen	■ Toxic Releases (TRI Datenbank, US EPA)
Abfälle	■ Abfallaufkommen	■ Eurostat

Sozialer Fussabdruck		
Hauptkriterien	**Unterkriterien**	**Aspekte und Datenquellen**
Humankapital	■ Arbeitsplätze und Löhne	■ Durchschnittsentgelte (US Bureau of Economic Analysis) ■ Beschäftigungsschwankungen (Eurostat)
	■ Sicherheit und Gesundheit	■ Häufigkeit Arbeitsunfälle (US Bureau of Labor Statistics)
	■ Arbeitnehmerrechte	■ Vorkommen von Kinder- und Zwangsarbeit (US Department of Labor)
Sozialkapital	■ Konzentration	■ Anteil der 3 grössten Unternehmen an der Marktkapitalisierung der Branche (MSCI)
	■ Geschäftsethik	■ Lobbyingausgaben (opensecrets.com) ■ Korruptionsindex (Transparency International) ■ Ethisch kontroverse Produkte (Vontobel-Einschätzung)
	■ Menschenrechtskontroversen	■ Produktion in Ländern mit Menschenrechtsproblemen (PWC, Vontobel-Einschätzung) ■ Produktion von Rüstungsgütern (Vontobel-Einschätzung)
	■ Gesundheit	■ Gesundheitsgefährdende Produkte (Vontobel-Einschätzung)

Unternehmen: Übersicht der Kriterien des Unternehmensratings

Umwelt		
Hauptkriterien	**Unterkriterien**	**Aspekte und Datenquellen**
Lieferkette	■ Umweltanforderungen für Lieferanten	■ Richtlinien, Umsetzung, Leistungsausweis
	■ Umweltstandards im Einkauf	■ Umweltbewertungen und -standards für Materialien
Produktion	■ Ressourcenverbrauch	■ Material- und Wasserverbrauch
	■ Energie und Klima	■ Energieverbrauch, CO_2-Emissionen, Transportintensität
	■ Emissionen	■ Luftschadstoff- und Abwasseremissionen
	■ Abfall	■ Gesamtabfall- und Sonderabfallaufkommen
	■ Biodiversität	■ Landnutzung
Produkte	■ Umweltziele in der Produktentwicklung	■ Anwendung von Ökodesign-Prozessen; Ziele und Programme für Entwicklung umweltfreundlicher Produkte
	■ Umweltauswirkungen der Produktpalette	■ Umweltfreundliche und umweltschädliche Produkte

Sozial		
Hauptkriterien	**Unterkriterien**	**Aspekte und Datenquellen**
Lieferanten	■ Arbeitsschutz	■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis
	■ Löhne und Sozialleistungen	■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis
	■ Arbeitnehmerrechte	■ Richtlinien, Umsetzungs- und Kontrollmassnahmen und Leistungsausweis (Arbeitnehmervertretungen, Kinder- und Zwangsarbeit, usw.)
	■ Kooperation und Unterstützung	■ Programme zur Unterstützung der Lieferanten bei der Verbesserung der Sozialstandards
Mitarbeiter	■ Arbeitsschutz	■ Massnahmen, Leistungsausweis (Unfallhäufigkeit)
	■ Mitwirkung	■ Betriebliche Mitbestimmung, Mitwirkungsmöglichkeiten, Mitarbeiterbefragungen, Gleichbehandlungsprogramme, Kontroversen bez. grundlegender Arbeitnehmerrechte
	■ Vergütung und Arbeitsplatzsicherheit	■ Löhne und Sozialleistungen, Personalabbau
	■ Aus- und Weiterbildung	■ Massnahmen, Leistungsausweis (Ausbildungsstunden)
	■ Arbeitsbedingungen	■ Auszeichnungen als attraktive Arbeitgeber, Mitarbeiterzufriedenheit, Fluktuations- und Abwesenheitsrate, Arbeitskonflikte
Gesellschaft	■ Einfluss auf Gesundheit und Sicherheit	■ Massnahmen zur Verhinderung von Unfällen und Störfällen; Leistungsausweis (Störfallhäufigkeit)
	■ Menschenrechte und Mitwirkung	■ Aktivitäten in kritischen Ländern, Massnahmen zum Schutz der Menschenrechte, Kontroversen
	■ Monetäre Leistungen für die Gesellschaft	■ Steuerzahlungen, Steuerkontroversen, Wohltätigkeitsprogramme
	■ Forschung, Entwicklung und Innovation	■ FuE-Ausgaben, FuE-Programme von gesellschaftlicher Bedeutung
	■ Kontroverse Geschäftsaktivitäten	■ z.B. Rüstung, Kernenergie, Gentechnik, kontroverse Grossprojekte
Kunden	■ Produktsicherheit	■ Massnahmen, Leistungsausweis (Auszeichnungen, Produktrückrufe, Kontroversen)
	■ Produktqualität	■ Massnahmen, Leistungsausweis (Auszeichnungen, Produktrückrufe, Kontroversen)
	■ Wettbewerb	■ Wettbewerbsverstösse (z.B. Preisabsprachen)
	■ Mitwirkung und Information	■ Kundenzufriedenheits-/Beschwerdemanagement, Produktzugang (z.B. Erschwinglichkeit); Transparenz über Produkteigenschaften

Unternehmensführung		
Hauptkriterien	**Unterkriterien**	**Aspekte und Datenquellen**
Management	■ Unternehmensführung (i.e.S.)	■ Kontrolle (Unabhängigkeit, Wahlmodus, Kompetenz des Verwaltungsrates); Aktionärsrechte (Stimmrechte, dominante Aktionäre, Abwehrmassnahmen gegen Übernahmen, Transparenz); Vergütung der Organe (Offenlegung, Umfang und Struktur); Rechnungslegung (Transparenz und Verlässlichkeit, Unabhängigkeit der Prüfer)
	■ Managementsysteme	■ Nachhaltigkeitsmanagement (integrierte Managementsysteme, Umwelt-, Arbeitsschutz-, Personal-, Lieferketten-, Risiko-, Qualitätsmanagement); Geschäftsethik (Verhaltenskodex, Ziele und Programme, Kontroversen); Nachhaltigkeitsauszeichnungen
	■ Kommunikation	■ Nachhaltigkeitsberichterstattung, Dialog mit Anspruchsgruppen
Strategie	■ Integration von Nachhaltigkeit in die Geschäftsstrategie	
	■ Entwicklung des Geschäftsmodells	■ Ausrichtung des Geschäftsmodells bez. finanziell relevanten Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen
	■ Entwicklung des Produktangebots	■ Ausrichtung des Produktangebots bez. finanziell relevanten Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen

Bei Ländern bestehen die zwei Dimensionen aus Ressourcenvermögen und Ressourcenproduktivität. Das **Ressourcenvermögen** ist ein summarischer Massstab für das Vermögen an natürlichen, produzierten,

humanen und finanziellen Ressourcen. **Ressourcenproduktivität** misst, wie produktiv und effizient die Ressourcen bei der Erzeugung von Lebensqualität eingesetzt werden.

Länder: Kriterien für Nachhaltigkeitsanalyse von Staaten

Ressourcenvermögen	
Themen	**Indikatoren**
Umweltressourcen	■ Biokapazität ■ Ökologische Reserve bzw. ökologisches Defizit ■ Wasserknappheit ■ Risiken der Kernenergie ■ Geschützte Land- und Wasserflächen ■ Bedrohte Tierarten ■ Klimawandeleffekte auf die Landwirtschaft ■ Schäden aufgrund Extremwetterereignissen ■ Auswirkungen des Meeresspiegelanstiegs
Soziale und ökonomische Ressourcen	■ Demografischer Wandel ■ Materielles und immaterielles Kapital ■ Brutto-Staatsverschuldung ■ Netto-Auslandsvermögen

Ressourcenproduktivität	
Themen	**Indikatoren**
Ressourcenverbrauch	■ Ökologischer Fussabdruck ■ Wasserfussabdruck ■ Stromerzeugung in Kernkraftwerken
Materieller Wohlstand	■ Bruttosozialprodukt
Bildung	■ Erwartete Schuljahre bei Kindern ■ Absolvierte Schuljahre bei Erwachsenen ■ Patentdichte
Gesundheit	■ Lebenserwartung ■ Kindersterblichkeit ■ Lebenszufriedenheit ■ Selbstmordrate
Ökonomische Rahmenbedingungen	■ Grösse und Volatilität der Volkswirtschaft ■ Exportkonzentration ■ Wettbewerbsfähigkeit ■ Sparquote ■ Inflation ■ Budgetüberschuss bzw. -defizit ■ Leistungsbilanzüberschuss bzw. -defizit
Politische Rahmenbedingungen	■ Mitsprache und Verantwortlichkeit ■ Politische Stabilität und Gewaltlosigkeit ■ Effektivität der Regierung ■ Regulatorische Qualität ■ Rechtsstaatlichkeit ■ Korruption
Soziale Rahmenbedingungen	■ Arbeitslosigkeit und Armut ■ Einkommensverteilung ■ Geschlechtliche Gleichberechtigung ■ Menschenrechte ■ Frieden und Sicherheit ■ Massenvernichtungswaffen (ABC-Waffen)

■ Todesstrafe

Ausschlusskriterien

In einem Schritt des Analyseprozesses werden Emittenten vom Ausgangsuniversum ausgeschlossen, wenn ihre Tätigkeiten ein nicht vertretbares Konfliktpotenzial bergen.

NACHHALTIGE UNTERNEHMEN - AUSSCHLUSSKRITERIEN

Ausschlusskriterien	Definition
Rüstung	Sämtliche Umsätze mit dem Militär; Top 100 Rüstungsunternehmen (Sipri)
Kernenergie*	Betrieb von Kernkraftwerken, Reaktorbau, Uranbergbau
Fluggesellschaften	Fluggesellschaften
Agrochemikalien	Produktion von Pflanzenschutzmittel
Chlorchemie	Produktion chlororganischer Massenprodukte (z.B. PVC)
Kohle*	Kohleförderung
Kohleverstromung**	Stromerzeugung aus Kohle
Fracking*	Förderung von Erdgas und Erdöl mit der hydraulischen Fraktuierungstechnologie
Glücksspiel	Glücksspieleinrichtungen (Kasinos, Online-Glücksspiel) und -geräte
Gentechnik Landwirtschaft	Produktion von gentechnisch verändertem Saatgut
Gentechnik Pharma	Ethisch bedenkliche medizinische Anwendungen (z.B. Gentherapie an Keimzellen, Klonierungsverfahren im Humanbereich)
Menschenrechtsverletzungen	Systemische Menschenrechtsverletzungen, insbesondere Verstoß gegen die ILO-Kernkonvention (Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, etc.) ohne Präventionsmaßnahmen
Ölsand*	Produktion von Öl aus Ölsanden oder Ölschiefer
Pornografie	Produktion und Vertrieb pornografischer Inhalte in Medien; Prostitution
Tabak	Produktion und Vertrieb von Tabakwaren und Komponenten
Standard-Grenzen: 5% vom Umsatz (Sicherheitsschwelle), reiner Vertrieb: 10% vom Umsatz *5% vom Umsatz, egal wie dieser zustande kommt **Umsatzgrenze 30%	
Kontroverse Waffen	Hersteller kontroverser Waffen (wie Streubomben, Anti-Personen-Minen und ABC-Waffen)
0% Umsatztoleranz	
UN-Global Compact	Unternehmen die gegen eines der 10 Kernprinzipien des UN Global Compact aktiv verstoßen („Red-Flag Prinzip")
Ausschluss bei aktivem Verstoß	

Quelle: Vontobel

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?[4]

In Bezug auf den Klimawandel werden mehrere Prinzipien und Kriterien berücksichtigt. Neben Ausschlusskriterien hinsichtlich umweltschädlicher Geschäftszweige (Umsatzgrenzen), wie beispielsweise die Förderung fossile Brennstoffe (Ölsand, Abbau von Kohle, usw.), werden auch im Rahmen der Unternehmensbewertung (ESG-Rating) klimabeeinflussende Kriterien wie der Schadstoff-Ausstoß oder der Umgang mit Ressourcen große Wichtigkeit zugesprochen.

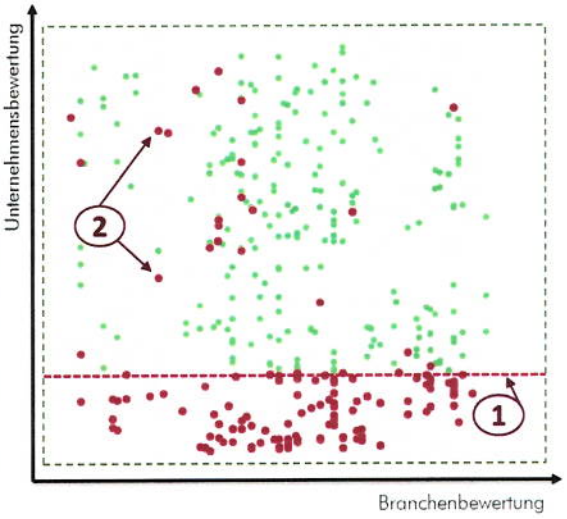
3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

[4] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapital III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code): https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697

Nachhaltigkeitsanalyse

Unternehmen (Wandelanleihen):

Branchen- und Unternehmensrating werden zusammengeführt und im Nachhaltigkeitsmonitor dargestellt. Anschließend wird ein Drittel (33%) der Unternehmen, nämlich jene mit den niedrigsten Unternehmensbewertungen (ESG-Rating) unabhängig der Branche ausgeschlossen (1). Das geforderte Mindestrating für ein Unternehmen kann sich daher bei jeder Neuüberprüfung des Universums verändern. Die im Universum verbleibenden Unternehmen werden auf die oben erwähnten Ausschlusskriterien geprüft und gegebenenfalls ausgeschlossen (2).



3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Die Bewertungsmethodik von Vontobel Asset Management (Nachhaltigkeitspartner von CONVERTINVEST) wird im Rahmen der jährlichen Aktualisierung der Nachhaltigkeitsbewertungen der verschiedenen Branchen überprüft. Dies erfolgt durch den jeweiligen Analysten in Abstimmung mit dem Leiter des ESG-Researchteams bei Vontobel Asset Management. Branche für Branche wird geprüft, ob das Kriterienraster für die jeweilige Branche ergänzt oder geändert werden muss und ob die verschiedenen Kriteriengewichte geändert werden müssen. In den letzten 12 Monaten gab es keine größeren Änderungen.

Das Gesamtuniversum (Unternehmen und Branchen) wird von Vontobel Asset Management (Nachhaltigkeitspartner der CONVERTINVEST Financial Services GmbH) quartalsweise einer erneuten Überprüfung unterzogen. Dabei werden Veränderungen bei Emittenten sowie neue

Emissionen berücksichtigt. Im Anlassfall besteht darüber hinaus die Möglichkeit Ad-Hoc ESG-Bewertungen bei Neuemissionen oder sonstigen externen Ereignissen durchzuführen.

Vontobel Asset Management (Nachhaltigkeitspartner von CONVERTINVEST) verfügt über einen News-Service deren Lieferanten externer ESG-Daten (aktuell Thomson Reuters und Sustainalytics), der sie regelmäßig über aktuelle positive und negative Vorkommnisse bei den Unternehmen ihres sowie unseres Kernuniversums informiert. Im Falle von signifikanten Kontroversen entscheidet der Analyst bei Vontobel Asset Management über Herauf- oder Herunterstufung des Ratings, in Abstimmung mit dem Teamleiter bei Vontobel Asset Management.

Sollte im Rahmen einer Überprüfung der ESG-Ratings der im Universum vorhandenen Unternehmen von Vontobel ein Titel im Portfolio nicht mehr den Anforderungen des ESG-Prozesses von CONVERTINVEST entsprechen (durch Herabstufung oder Bekanntwerden eines Verstoßes), muss dieser vom Portfolio Management innerhalb von 5 Werktagen ab Bekanntwerden verkauft werden.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Es wird grundsätzlich nur in solche Emittenten investiert, die sich für das nachhaltige Universum gemäß 3.5 qualifizieren, d.h. ein ausreichendes ESG-Rating erreichen und keine der Ausschlusskriterien verletzen. Ausgehend vom gesamten Universum an Unternehmen und Institutionen (ca. 800 Emissionen) qualifizieren sich ca. 300 (38%) für das Anlageuniversum.

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Unter die Ausschlusskriterien fallen insbesondere Unternehmen, die Kohle oder Ölsand fördern. Im Rahmen der Positivbewertung werden je nach Branche unterschiedliche klimabezogene Kriterien verwendet. Insbesondere in CO2-intensiven Branchen haben sie ein hohes Gewicht in der Gesamtbewertung. Beispiele sind die CO2-Emissionsintensität in der Produktion (z.B. bei Zement-, Chemie oder Metallindustrie sowie Energieversorgern), Flotten-CO2-Werte der Automobilindustrie oder der Umfang der Palette energieeffizienter Produkte (z.B. in den Branchen Gebäudetechnik, Bauprodukte oder Elektrotechnik).

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Es wird nur in Emittenten investiert, für die eine ESG Analyse durchgeführt wurde. Bitte geben Sie den (Höchst-)Anteil an Emittenten im Portfolio an, die keiner ESG-Analyse unterliegen.
0%

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Nein

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

nein

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Der Fonds beteiligt sich nicht an Wertpapierleihegeschäften.

4.7. Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Der Fonds setzt Derivate ausschließlich zur Absicherung ein. Der Investitionsgrad wird nicht gesteigert.

4.8. Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Der Fonds investiert aktuell nicht in andere Investmentfonds.

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?[5]

Das Gesamtuniversum wird vom Nachhaltigkeitspartner der CONVERTINVEST Financial Services GmbH quartalsweise einer Überprüfung unterzogen. Dabei werden Veränderungen bei Emittenten sowie neue Emissionen berücksichtigt. Im Anlassfall besteht darüber hinaus die Möglichkeit Ad-Hoc Bewertungen bei Neuemissionen oder sonstigen Ereignissen durchzuführen.

Die laufende Kontrolle der ESG-Ratings im Portfolio sowie bei Transaktions-Entscheidungen wird sowohl vom Portfoliomanagement als auch von der zuständigen KAG (3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.) übernommen. Diese Kontrollen erfolgen neben qualitativen Begutachtungen auch über IT-Schnittstellen, die das Portfoliomanagementsystem mit dem ESG-Datenbanksystem verbindet. Bei möglichen Verstössen kann es sich primär um solche Fälle handeln, bei denen das ESG-Rating von Portfoliotiteln heruntergestuft wird. In diesem Fall muss der Portfoliomanager den jeweiligen Titeln nach maximal 5 Werktagen verkauft haben.

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Die ESG Qualität des Fonds wird anhand von zwei zentralen Indikatoren gemessen:

- *Durchschnittliches ESG Rating des Portfolios und im Vergleich zur Benchmark*
- *CO2 Fussabdruck des Portfolios im Vergleich zur Benchmark*

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?[6]

Siehe 6.1

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Da der Fonds ein Publikumsfonds ist, werden die Anleger über die Fondsdokumente (Prospekt, Monatsbericht, Rechenschaftsbericht,...) abfragbar unter www.3bg.at informiert.

[5] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung
[6] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?[7]

Nein, bei Wandelanleihen keine Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik möglich (Gläubigerstatus)

[7] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und den Empfehlungen der HLEG zu *Governance*

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFs) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo" an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern in den kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich

- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70.544 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Rauchstr. 11
D-10787 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.